

Tagungen, Messen, Ausstellungen:

11.-14.3.2006 Rimini (Italien)
SIB

Int. Fachmesse für Veranstaltungs- und Unterhaltungstechnologien. Sie umfasst die fünf Ausstellungsbereiche Lichttechnik, Tontechnik, Theater, Kongress und Atmosfair (Innenausstattung). Die SIB 2006 ist die Fachveranstaltung der Synergien unter den verschiedenen Bereichen der Veranstaltungstechnik. Die 20. SIB wird durch ein attraktives und fachspezifisches Rahmenprogramm ergänzt. Thematisiert werden die Neuigkeiten sowohl der LED- und Sound-Technik und des Theatersektors, als auch der New Entertainment Branche. www.itkam.de

21.-26.3.2006 Graz
DIAGONALE

Die DIAGONALE ist das Festival des österreichischen Films. 2006 erstmals im Kunsthaus Graz eingerichtet. www.diagonale.at

29.-31.3.2006 Frankfurt, Messe
ProLight & Sound

Eine der bedeutendsten internationalen Fachmessen. www.prolight-sound.com

22.-27.4.2006 Las Vegas (USA)
NAB 2006

Die NAB-Show ist die weltweit bedeutendste Ausstellung der gesamten elektronischen Medientechnik. 90.000 Besucher! www.nab.org

23.-25.4.2006 Dubai
PALME 2006

The Middle East's Professional Sound, Light, Audio Visual & Systems Integration Exhibition www.palmeonline.com

17.-19.5.2006 Linz, Design-Center
„MEET“ - „Messe für Event und Theater“
www.oethg.at

20.-23.5.2006 Paris
120. AES Convention
der Audio Engineering Society
www.aes.org

20.6.-1.7.2006 Frankfurt, Messe
Media-Tech expo 2006

Im Mittelpunkt dieser Ausstellung stehen das hochauflösende Fernsehen HDTV, das Aufzeichnen auf HD DVD und Virtuelle Realität. www.mediatech-expo.net

Normen und Vorschriften

Änderung der Elektrotechnikverordnung 2002

Mit dem Bundesgesetzblatt BGBl. II Nr. 33/2006 vom 30.1. 2006 wurde eine Änderung der Elektrotechnikverordnung 2002 (**ETV 2002**) mit der Kurzbezeichnung **ETV 2002/A1** wirksam. In der ETV werden vor allem eine Reihe von elektrotechnischen Normen (ÖVE/ÖNORM ... oder ÖNORMEN ...), sogenannte **SNT-Vorschriften**, verbindlich erklärt, d.h. sie sind damit **quasi Gesetz und wörtlich einzuhalten**.

Die ETV enthält jeweils eine Liste mit den verbindlich erklärten Normen und mit denjenigen Vorschriften, die nicht mehr verbindlich sind. Diese Normen sind neuerdings im Rechtsinformationssystem der Bundesregierung auch im Internet als PDF-Dateien kostenlos verfügbar (www.ris.bka.gv.at).

Mit der aktuellen Änderung zur ETV 2002 werden u.a. weitere Teile der **ÖVE EN 1** (Errichtung von elektrischen Anlagen bis 1000 V Wechselspannung) durch entsprechende Abschnitte der neuen **ÖVE/ÖNORM E 8001** ersetzt.

Wichtig für die Veranstaltungstechnik:

Die Änderung zur ETV 2002 erklärt auch die **ÖVE/ÖNORM E 8002** als verbindlich (Starkstromanlagen und Sicherheitsstromversorgung in baulichen Anlagen für Menschenansammlungen). Dies gilt somit für **die Errichtung von Neuanlagen** (z. B. auch Sicherheitsbeleuchtung, zusammen mit der ÖNORM EN 1838 und weiteren Richtlinien). Die bisher gültige Norm **ÖVE EN 2 ist nicht mehr verbindlich**, ist aber weiterhin für die wiederkehrenden Prüfungen von bestehenden Anlagen anzuwenden, da diese nach der zum Errichtungszeitpunkt der jeweiligen Anlage gültigen Norm erfolgen.



DPA 
MICROPHONES

Das neue DPA 4090.
Perfektion durch Schlichtheit.